

Leit-, Mittler- und Handlungsziele von Demokratie in der Mitte – Fördergebiet Wedding/ Brunnenstraße 2017

LEITZIEL 1

Die Dialogkultur, das Miteinander und die demokratische Teilhabe im Fördergebiet sind gestärkt.

Mittlerziel 1.1.

Der interkulturelle und interreligiöse Dialog sowie das Miteinander sind gefördert.

Handlungsziel 1.1.1

Ein Netzwerk, das das Leitziel 1 durch niedrigschwellige Aktionen und öffentlichkeitswirksame Maßnahmen fördert, ist gegründet und wirkt aktiv in den Kiez hinein. Neue Kooperationen zwischen Trägern von Migrant*innen-, Nicht-Migrant*innenorganisationen und (regionalen) Initiativen sind entstanden und führen Projekte durch.

Handlungsziel 1.1.2

Es finden Veranstaltungen zur Förderung des Miteinanders und des interkulturellen Dialogs im öffentlichen Raum statt.

Mittlerziel 1.2

Die Auseinandersetzung mit den Themen Zivilcourage, Gewalt und Radikalisierung von Jugendlichen und eine interkulturelle Sensibilisierung sind weiter entwickelt.

Handlungsziel 1.2.1

Die Zusammenarbeit mit dem Register Mitte ist ausgebaut (Bericht im Gremium, gemeinsame Veranstaltungen).

Handlungsziel 1.2.2

Aufklärung und Sensibilisierung zu den o.g. Themen finden durch Fortbildungen, Austauschrunden oder niedrigschwellige Angebote statt.

Mittlerziel 1.3

Die demokratische Teilhabe ist gestärkt.

Handlungsziel 1.3.1

Gesellschaftliche Teilhabe und Beteiligungskompetenzen (von jungen Menschen) werden durch Workshops oder niedrigschwellige Angebote gestärkt.

LEITZIEL 2

Eine Sensibilisierung für Geschlechterrollen und -bilder ist weiterentwickelt.

Mittlerziel 2.1

Räume für gleichberechtigten Diskurs sind entstanden.

Handlungsziel 2.1.1

Das Thema ist als Querschnitt in der Arbeit der Einrichtungen verankert. Dazu ist ein bedarfsorientiertes Konzept mit verschiedenen Formaten (Fortbildungen und begleitende Supervision) entwickelt und umgesetzt.

Handlungsziel 2.1.2

Die Umsetzung des Kooperationsprojekts findet an mindestens drei (Bildungs-)Einrichtungen im Fördergebiet statt.

Handlungsziel 2.1.3

Folgende Grundsätze werden bei Projektentwicklung und -umsetzung beachtet:

- Angebote müssen zielgruppenspezifisch sein, z.B. „coole“ Angebote für Kinder und Jugendliche;
- Multiperspektivische Angebote (Geschlecht/Gender...LQBTI* – Religion – Kultur), die an der Lebenswelt der Teilnehmer*innen anknüpfen;

- „Each One – Teach One“: Teilnehmer*innen mit ihrem Expert*innenwissen einbinden mit Unterstützung von außen;
- Ziele:
 - Klischees und Rollenbilder aufbrechen – Wertungen meiden;
 - die Breite an Rollenbilder und –möglichkeiten thematisieren;
 - ins Gespräch kommen;
- Öffnung von reinen Frauenprojekten, Erwachsenenbildung nicht außen vor lassen, z.B. Angebote über Familienzentren;
- Multiplikator*innenfortbildungen anbieten;
- Qualitätskontrolle; Beteiligung und Rückbindung an das Begleitgremium u.a. durch Feedbackgespräche.

LEITZIEL 3

Die Identifikation der Gremium Mitglieder mit dem Bündnis und dem Programm Demokratie in der Mitte ist gestärkt.

MITTLERZIEL 3.1

Eine Auseinandersetzung über die Aufgaben/ das Selbstverständnis des Gremiums findet statt.

Handlungsziel 3.1.1

Ein Austausch über die Arbeitsweise und die Vernetzungen der Gremium Mitglieder findet statt, um Ressourcen und Kompetenzen besser ins Programm integrieren zu können.

Handlungsziel 3.1.2

In mindestens zwei inhaltlichen Fachvorträge/ Fortbildungen entwickeln die Mitglieder eine politische Positionierung weiter.

Mittlerziel 3.2

Die Identifikation des Gremiums mit den Projekten aus dem Aktionsfonds und dem Jugendfonds ist gestärkt.

Handlungsziel 3.2.1

Das Gremium entwickelt das im letzten Jahr installierte Vergabeverfahren weiter.

Handlungsziel 3.2.2

Die Mitglieder übernehmen die Begleitung der geförderten Projekte und berichten darüber auf den Gremium-Sitzungen.

Handlungsziel 3.2.3

Ein Austausch mit den Kiezagenten (Jugendfonds) und den Begleitgremium Moabit findet einmal jährlich statt. Das Vor-Ort-Büro lädt die Kiezagent*innen zu einem Treffen ein.

Mittlerziel 3.3

Das Begleitgremium ist aktiv in die Stärkung der Außenwirkung von Demokratie in der Mitte eingebunden.

Handlungsziel 3.3.1

Alle Mitglieder berichten regelmäßig in anderen Netzwerken/ Gremien über Demokratie in der Mitte.

Handlungsziel 3.3.2

Mindestens eine gemeinsame Aktion mit anderen Akteuren im Fördergebiet findet statt.

Abstimmung durch das Begleitgremium am 26.01.2017 + Online-Abstimmung bis 21.02.2017